

[Read free ebook] Die Heilerin und der Feuertod: Historischer Roman

Die Heilerin und der Feuertod: Historischer Roman

Von Christiane Lind

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #89881 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-10Erscheinungsdatum: 2014-09-10File Name: B00M5O78KO | File size: 77.Mb

Von Christiane Lind : Die Heilerin und der Feuertod: Historischer Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Heilerin und der Feuertod: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein wundervoller historischer Roman.Von Claudis GedankenweltAleke hat es in ihrem Leben nicht leicht gehabt. Sie

wurde als uneheliches Kind geboren und lebt nun nach dem Tod ihrer Mutter bei den Beginen. Ihr Vater hat ihr nie wirklich Anerkennung gegeben, dennoch hofft sie immer noch darauf, dass auch sie Wertschätzung von ihrem Vater erfahren wird. Als ihr Vater eines Tages zu ihr kommt und sie um Hilfe für ihren Halbbruder bittet, sieht Aleke ihre Möglichkeit ihrem Vater zu beweisen, dass auch ein Bankert etwas wert ist, und so zieht sie los um Erkundigungen einzuziehen und vielleicht Kerstens Unschuld zu beweisen. Righert ist der zweite Hauptcharakter in der Geschichte. Er erlebte nur durch Zufall den Brand bei dem seine ganze Familie umkam. Nach sechs Jahren kehrt er nach Braunschweig zurück um den Mörder seiner Familie zu finden und sich zu rächen. Beide Protagonisten sind mir sehr ans Herz gewachsen und ich fand es sehr spannend die beiden kennen zu lernen und ihnen auf ihrem Weg zu folgen. Der Autorin ist es dabei gelungen ein sehr lebendiges Bild dieser dunklen Zeit zu zeichnen und mich völlig in die Zeit damals eintauchen zu lassen. Dabei beschreibt sie ihre Protagonisten, die Stadt und die Geschehnisse mit sehr viel Liebe zum Detail. Da sich die Erzählung hauptsächlich um die Geschehnisse rund um Aleke und Righert dreht geht die Autorin nicht auf alle historischen Details ein wie zum Beispiel den Aufstand der Gildenmeister, doch das war auch der Spannung nicht zuträglich gewesen finde ich. So wählt die Autorin hier genau das richtige Maß an Details um alle Hintergründe die nötig sind zu erklären. Dadurch blieb die Spannung auf einem konstanten Niveau und ich konnte das Buch fast gar nicht weglegen so sehr hatte mich die Lebensgeschichte von Aleke und Righert gefesselt. Es geht in diesem Roman nicht nur um den Lebensweg der Protagonisten, sondern auch um Freundschaft, Familie, Liebe und darum, dass man für seine Ziele einstehen muss um etwas zu erreichen. Aleke geht dabei im Rahmen ihrer Möglichkeiten als Frau ihren Weg und beweist bewundernswert viel Stärke und Mut. Der Roman ist ein Einzelband und soweit ich weiß sind bisher keine Folgebände geplant. Ich hoffe jedoch auf ein Wiedersehen mit den Protagonisten und würde gern wissen wie es weitergeht. Mein Fazit: Ein spannender historischer Roman mit ganz vielen Emotionen sowie Krimi-Elementen und Liebe zum Detail. Ich kann euch das Buch nur empfehlen. Lasst euch einfach mit auf die Reise ins historische Braunschweig nehmen und findet heraus was Aleke und Righert erleben werden. 7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Heilerin und der Feuertod Von Nicole Pichler Heute stelle ich euch den historischen Krimi Die Heilerin und der Feuertod von Christiane Lind vor. Der Roman spielt in Braunschweig im Jahr 1374. Aleke leidet darunter, dass ihr Vater sie nie als Tochter akzeptiert hat. Überrascht ist Aleke als sie von ihrem Vater gebeten wird, seinem Sohn zu helfen, der wegen Mordes im Kerker sitzt. Er hat angeblich in der Hochzeitsnacht seine junge Braut getötet, kann sich aber an nichts mehr erinnern. Aleke kennt sich gut mit Heilkrutern aus und soll seinem Gedächtnis auf die Sprünge helfen. Zögernd willigt sie ein. Doch dann wird auch noch ihr Vater eines Verbrechens bezichtigt und zwar von dem Mann den Aleke liebt. Meine Meinung: Frau Lind hat einen tollen historischen Krimi geschrieben, der mich von Beginn an fesseln konnte. Aleke die Hauptprotagonistin mochte ich sehr gerne. Sie ist eine junge Frau, die bis heute nicht damit klarkommt, dass sie ihr Vater nicht als Tochter akzeptiert. Aber uneheliche Kinder wurden zur damaligen Zeit ohnehin meist verleugnet. Aleke sitzt in dem Roman zwischen den Fronten. Sie weiß nicht wo sie hingehört, will aber ihren Bruder auch nicht hängen lassen. Es dauert nicht lange bis Aleke mitten in den Ermittlungen steckt. Auch dem wahren Mörder bleibt nicht verborgen, dass Aleke herumschnüffelt. Sie wird bedroht und sie muss um ihr Leben bangen. Wie gut, dass Righert in Alekes Leben auftaucht, der herausfinden will, wer vor Jahren das Haus seiner Familie angezündet hat. Mit Righert bekommt sie Unterstützung bei der Suche nach dem wahren Mörder. Mehr werde ich jetzt aber nicht mehr verraten. Christiane Lind hat einen sehr spannenden Roman geschrieben, der mich richtig gefesselt hat. Er war flüssig, spannend und fesselnd geschrieben und Aleke war eine Protagonistin, mit der man einfach mitfiebert und mitzittern musste. Man konnte das Leben in Braunschweig zur damaligen Zeit gut kennen lernen. Christiane Lind hat das Leben, die Gesellschaft und die Stadt sehr bildlich beschrieben. Ich hatte beim Lesen das Gefühl mitten drinnen zu sein im Geschehen. Den Roman konnte ich auf alle Fälle beim Lesen kaum zur Seite legen. Toll fand ich dass es im Buch Personenbeschreibungen, einen Glossar und ausführliche historische Hintergründe gab. So wurden noch die letzten Fragen, die ich hatte beantwortet. Es ist ein historischer Krimi den ich nur weiterempfehlen kann. Spannend vom Anfang bis zum Ende, mit unerwarteten Wendungen. Von mir gibt es für diesen hervorragenden Krimi 5 Sterne. 10 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Aleke und Righert auf der Suche nach der Wahrheit Von Dreamworx Braunschweig 14. Jh. Aleke, die uneheliche Tochter des reichen Kaufmanns Accem van dem Broke, lebt als Heilerin in einer Beginengemeinschaft und ihr größter Wunsch ist die Liebe und Zuneigung ihres Vaters. Ausgerechnet dieser erhofft sich nun Hilfe von ihr, denn sein Sohn Kersten soll seine Ehefrau in der Hochzeitsnacht ermordet haben und sitzt dafür im Kerker ein, obwohl er sich an die Tat angeblich nicht erinnern kann. Um ihrem Vater zu gefallen, macht sich Aleke daran, die Umstände der Tat zu untersuchen und den wirklichen Täter zu finden. Dabei läuft ihr immer wieder der junge Righert van Anhalt über den Weg. Righert, inzwischen selbst ein Kaufmann, ist nach langer Zeit nach Braunschweig zurückgekehrt, um den Tod an seiner Familie, ausgelöst durch einen Brand vor sechs Jahren, aufzuklären und den Schuldigen zur Rechenschaft zu ziehen. Sowohl Aleke als auch Righert gehen unabhängig voneinander Spuren nach und treffen dann auf einen gemeinsamen Tatverdächtigen. Christiane Lind hat mit dem Roman Die Heilerin und der Feuertod ihr Historiendebut vorgelegt. Der Schreibstil ist sehr lebendig und schön zu lesen, nimmt er den Leser doch sogleich mit auf Zeitreise in ein anderes Jahrhundert, wo er als Statist den Hauptprotagonisten bei ihrem Bestreben nach der Wahrheit über die Schulter sieht. Die Spannung wird gleich zu Beginn der Geschichte aufgebaut und durchweg bis zum Ende gehalten.

Der historische Hintergrund wurde von der Autorin gut recherchiert und lebhaft in die Handlung mit eingeflochten ebenso wie das Leben in Braunschweig zur damaligen Zeit. Die Charaktere des Romans sind sehr vielfältig und bunt angelegt. Hauptprotagonistin Aleke ist eine junge Frau, die sich regelrecht nach der Anerkennung ihres Vaters verzehrt und alles dafür tun würde, um diese zu erreichen. Das verleiht ihr die nötige Sturheit, um der Familie ihres Vaters und ihren Stiefbruder zu unterstützen, indem sie eigenen Ermittlungen anstellt. Righert ist ein unnachgiebiger junger Mann, der von Hass und Rachedenken getrieben wird. Er will die Mörder seiner Familie um jeden Preis finden. Dabei sollte sich ihm niemand in den Weg stellen. Die Nebencharaktere des Romans, die die Lebens- und Arbeitsweise der damaligen Zeit aufleben lassen, wurden von der Autorin sehr liebevoll ausgearbeitet und sorgen für die nötige Authentizität und Lebendigkeit der Geschichte. Die Heilerin und der Feuertod ist ein spannender historischer Kriminalroman, der sehr von seinen Charakteren lebt. Ein schöner Lesegenuss, der nicht nur Historienfans begeistern dürfte.

Kurzbeschreibung Denn Mut ist in dunklen Zeiten deine einzige Rettung Braunschweig 1374. Seit jeher leidet die junge Aleke darunter, dass ihr Vater sie nie als Tochter anerkannte. Umso überraschter ist sie, als er sie eines Tages um Hilfe bittet: Sein Sohn sitzt im Kerker und kann sich an nichts erinnern. Alekes heilkundliche Kenntnisse sind die einzige Chance, ihm zu helfen. Zögernd willigt sie ein. Doch dann wird ihr Vater eines ungeheuren Verbrechens bezichtigt und zwar ausgerechnet von dem Mann, den sie liebt. Und Aleke muss sich entscheiden. Die fesselnde Geschichte einer starken jungen Frau, die ihr Schicksal selbst in die Hand nimmt. Kurzbeschreibung Denn Mut ist in dunklen Zeiten deine einzige Rettung Braunschweig 1374. Seit jeher leidet die junge Aleke darunter, dass ihr Vater sie nie als Tochter anerkannte. Umso überraschter ist sie, als er sie eines Tages um Hilfe bittet: Sein Sohn sitzt im Kerker und kann sich an nichts erinnern. Alekes heilkundliche Kenntnisse sind die einzige Chance, ihm zu helfen. Zögernd willigt sie ein. Doch dann wird ihr Vater eines ungeheuren Verbrechens bezichtigt und zwar ausgerechnet von dem Mann, den sie liebt. Und Aleke muss sich entscheiden. Die fesselnde Geschichte einer starken jungen Frau, die ihr Schicksal selbst in die Hand nimmt. über den Autor und weitere Mitwirkende Christiane Lind, geboren 1964, ist Sozialwissenschaftlerin und wuchs in Niedersachsen auf. Nach Zwischenstationen in Gelsenkirchen und Bremen lebt sie heute mit ihrem Ehemann und fünf Kindern in Kassel. Gern besucht sie ihre Schwester in Braunschweig. Ihr Roman Die Heilerin und der Feuertod erscheint im Sommer 2014.